

Werturteil und Objektivität im Urheberrecht

Propädeutisches Seminar zum Immaterialgüterrecht
Sommersemester 2013

Tag 1 (20.6.): 9-12 Uhr in Raum 2213 und 12-16 Uhr in Raum 3306

Tag 2 (21.6.): 9-16 Uhr in Raum 2213

Tag 3 (24.6.): 9-16 Uhr in Raum 2213

Programm

Tag 1 (20.6.)

- 9.00 Uhr** Einführung in die Grundlagen und Zielsetzungen des Seminars – Gedanken zur Funktion von Kunstsachverständigen, leeren Beurteilungskriterien und zur Veränderung der sozialen Funktion des Urheberrechts
Referent: Prof. Dr. M. Wolf
- 9.20 Uhr** Diskussion
- 9.30 Uhr** Die Entwicklung der Werkdefinition im deutschen Urheberrecht – eine Begriffsanalyse
Referentin: Ines Duhanic
- 9.45 Uhr** Diskussion des Referats
- 10.15 Uhr** Die „Gestaltungshöhe“ als Individualitätsmerkmal im deutschen Urheberrecht
Referent: Oliver Berger
- 10.30 Uhr** Diskussion des Referats
- 11.00 Uhr** **Pause**



- 11.30 Uhr** Die Neuheit als Voraussetzung des Werkschutzes
Referentin: Madeleine Keil
- 11.45 Uhr** Diskussion des Referats
- 12. 15 Uhr** Der Affe mit dem Farbtopf – Zufallskunst als schutzfähiges Werk?
Referentin: Marie Neumann
- 12.30 Uhr** Diskussion des Referats
- 13.00 Uhr** **Pause**
- 13.45 Uhr** Das Urinal und die Wurzel – Readymades und Fundstücke als schutzfähige Werke?
Referentin: Nadine Ennsberger
- 14.00 Uhr** Diskussion des Referats
- 14.30 Uhr** Das Aufgreifen von Gestalt- und Handlungsmotiven in der fiktionalen Literatur als Problem des Urheberrechts
Referentin: Merve Kristin Oberneyer
- 15.00 Uhr** Diskussion des Referats und Zusammenfassung des ersten Tages
- 15.30 Uhr** **Ende des 1. Tages**

Tag 2 (21.6.)

- 9.00 Uhr** „L'art pour l'art“ – Zweck und Zweckfreiheit als rechtliche Bewertungskriterien?
Referent: Adrian Hemler
- 9.15 Uhr** Diskussion des Referats
- 9.45 Uhr** „Ästhetik“ als Begriff des deutschen Urheberrechts?
Referentin: Valentine Stein
- 10.00 Uhr** Diskussion des Referats
- 10.30 Uhr** Die objektiven Merkmale der schöpferischen Eigentümlichkeit des benutzten Originals im Rahmen der Feststellung, ob eine Bearbeitung gemäß § 23 UrhG vorliegt
Referentin: Julia Wrobbel
- 10.45 Uhr** Diskussion des Referats
- 11.15 Uhr** **Pause**

- 11.45 Uhr** Die Bedeutung der Wahrnehmbarkeit eines Werkes für den Urheberrechtsschutz und die Reichweite des Schutzes vor Entstellung
Referent: Dirk Jacob
- 12.00 Uhr** Diskussion des Referats
- 12.30 Uhr** Die Relevanz der Verkehrsauffassung
Referent: Timm Düwel
- 12.45 Uhr** Diskussion des Referats
- 13.15 Uhr** Statistische Einmaligkeit als den Urheberrechtsschutz begründendes Merkmal?
Referent: Jacob Schwartz
- 13.30 Uhr** Diskussion des Referats und Zusammenfassung des zweiten Tages
- 14.00** **Ende des zweiten Tages**

Tag 3 (24.6.)

- 9.00 Uhr** Die Entwicklung des unionsrechtlichen Urheberrechts
Referentin: Bettina Brombacher
- 9.15 Uhr** Diskussion des Referats
- 9.45 Uhr** Der Werkbegriff im schweizerischen Recht
Referent: Oscar Radunski
- 10.00 Uhr** Diskussion des Referats
- 10.30 Uhr** Kunst als Kommunikation – Werk als Kommunikationsmittel?
Referentin: Anja Reck
- 10.45 Uhr** Diskussion des Referats
- 11.15 Uhr** **Pause**
- 11.45 Uhr** Kurzbeitrag: Moderne Ansätze zur Soziologie der Kunst
Referent: Niklas Konrad
- 11.55 Uhr** Diskussion des Referats
- 12.30 Uhr** Abschließende Diskussion und Zusammenfassung des Seminars mit gemeinsamer Thesenbildung
- 13.30 Uhr** **Ende des dritten Tages**